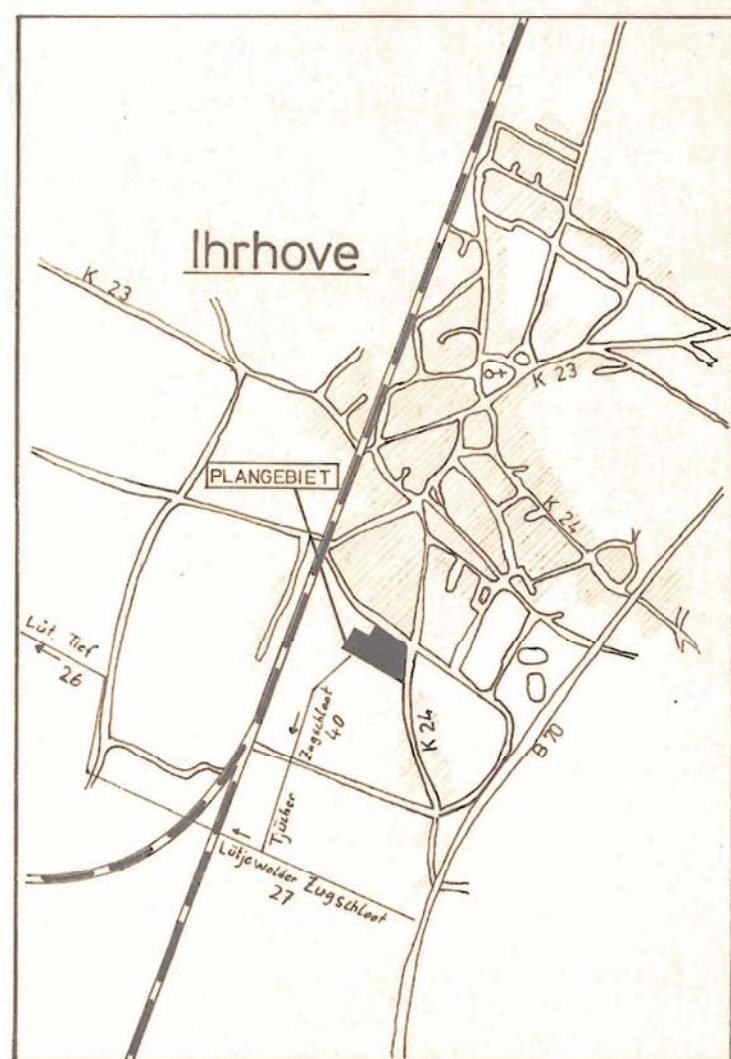




Lageplan M 1:25000
Ausschnitt TOP Karte 2810 Weener



TEILAUFBEBUNG DES BEBAUUNGSPLANES IH 4 und NEUAUFSTELLUNG DES DES BEBAUUNGSPLANES IH 4 A

Für ein Gebiet an der Großwolder Straße
Ortsteil Ihrhove in der Gemeinde

WESTOVERLEDINGEN

LANDKREIS LEER

Verbindlicher Bauleitplan nach dem BBauG vom
23. Juni 1960 in der jeweils gültigen Fassung und
der BauNVO in der Fassung vom 15. Sept. 1977

Planzeichen nach der PlanzeichenVO vom 30. Juli 1981

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gem. § 9 Abs. 7 BBauG
- /// Aufzuhebende Grenze im Geltungsbereich
- Baugrenze
- Straßenverkehrsflächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 11 BBauG
- P Straßenverkehrsfläche Zweckbestimmung: Öffentliche Parkfläche
- Mischgebiet gem. § 6 BauNVO
- öffentliche Fläche zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25a BBauG
- private Fläche zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25a BBauG
- Flächen für Versorgungsanlagen
- zuerhaltender Baumbestand gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25b BBauG
- Zweckbestimmung Elektrizität
- Sichtdreieck frei von Bewuchs über 80 cm Höhe
- Unterflurhydranten

Ein und Ausfahrten gem. § 9 Abs. 1 Nr. 4, 11 und Abs. 6 BBauG

Einfahrtbereich

Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

Art und Maß der baulichen Nutzung

MI Mischgebiet gem. § 6 BBauG II Zahl der Vollgeschosse

a abweichende Bauweise ohne Längenbeschränkung

0,4 Grundflächenzahl 0,8 Geschosflächenzahl

Bestandsplan gefertigt:

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde
ausgearbeitet von der
Gemeinde Westoverledingen - Baamt-

Ort, Datum
Westoverledingen, den 12.05.1982

Gemeinde Westoverledingen
Der Gemeindevorstand

[Signature]

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des
Liegenschaftskatasters und weist die städte-
baulich bedeutsamen baulichen Anlagen
sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig
nach (Stand vom 23.6.1982). Sie
ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen
und baulichen Anlagen geometrisch ein-
wandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden
Grundstücksgrenzen in die Öffentlichkeit ist
einwandfrei möglich.

Ort, Datum
Leer, den 16.2.1983

Unterschrift
Verm. Direktor

Der Rat der Gemeinde hat nach § 10 BBauG
diesen Bebauungsplan als Satzung
beschlossen.

Ort, Datum des Beschlusses
Westoverledingen, den 14.12.1982

Der Vorsitzende
des Gemeinderats

[Signature]
Bürgermeister

Der Rat der Gemeinde hat am 27.05.1982
die Aufstellung des Bebauungsplanes
beschlossen.

Der Beschluss wurde gem. § 2 Abs. 1
BBauG vom 4.06.1982 - 10.06.1982
ortsüblich bekanntgemacht.

Ort, Datum
Westoverledingen, den 14.09.1982

Unterschrift
Verm. Direktor

Der Rat der Gemeinde hat am 26.08.1982
den Entwurf des Bebauungsplanes
zugestimmt und seine öffentliche Auslegung
beschlossen.

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit
Begründung hat auf die Dauer eines Monats
vom 24.09.1982 bis 25.10.1982
einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und
Zeit der öffentlichen Auslegung sind gem.
§ 2 a Abs. 6 BBauG vom 10.09. - 16.09.1982
ortsüblich bekanntgemacht worden.

Ort, Datum
Westoverledingen, den 27.10.1982

Unterschrift
Verm. Direktor

Dieser Bebauungsplan ist nach § 11 BBauG
mit Verfügung vom
genehmigt worden.

Ort, Datum
Leer, den 1.12.1977

Der Bebauungsplan ist mit der Bekannt-
machung rechtsverbindlich geworden.

Ort, Datum
Leer, den 1.12.1977

Unterschrift
Verm. Direktor

Der Bebauungsplan ist mit Verf. (Nr. 14/82) 4.12.82
Satzung vom heutigen Tage unter Auflegen/
entworfener Karten gemäß § 11 in Verbindung mit § 6
Abs. 2 des BBauG genehmigt. Die genehmigten Teile sind auf Antrag der
Gemeinde vom 1.12.1977 gemäß § 6 Abs. 3 BBauG
von der Genehmigung ausgenommen.

Leer, den 1.12.1977
Im Auftrage:

Ergänzt bez. der Flurstücke 40, 41/2, 41/6, 41/7
Katasteramt Leer
VP/14/82 Leer, den 23.6.1982
Ausgefertigt Leer, den 1.12.1977
Katasteramt
i. A. *[Signature]*
V(P) 34/77 Verm. Amtsrat

Nachrichtlicher Hinweis

Eine Bebauung im Bereich der Freileitungen ist nur zulässig
wenn die von der VDE geforderten Mindestabstände einge-
halten werden.
In Annäherungsfällen hat eine vorherige Rücksprache
mit der Energieversorgung Weser Ems zu erfolgen und
ist ein schriftliches Einverständnis einzuholen.

Textliche Festsetzung

Innerhalb der Schichtdreiecke sind bauliche
Anlagen und Bewuchs, soweit sie 0,80 m über
der Mitte der fertigen Straße liegen, nicht
erlaubt.

Das Gebiet süd des „Tjücher Weges“
Flur 5, Flst. 39 gehört zum Flurbereinigungs-
verfahren Großwölde.
Die zeichnerische Darstellung einschließl.
der Flst. Nummern wurden dem
Flurbereinigungsplan entnommen.

Gem. Ihrhove

Fluren 4u.12tlw.

Maßstab 1:1000

Planunterlage